

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 16

Illustration: Nationalrat Dr. jur. und Dr. rer. pol. Max S. Wey
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerische Parlamentarier in der Karikatur:

Nationalrat Dr. jur. und Dr. rer. pol. Max S. Wey
Stadtpräsident von Luzern

Gut erfundene Geschichte

Mit Ross und Wagen kommt ein Bauer durchs Dorf. Plötzlich sinkt das Pferd zusammen. Alle Bemühungen des Fuhrmanns, es wieder auf die Beine zu bringen, sind erfolglos. Passanten stehen

still und geben Rat oder machen Vorschläge, was man etwa noch versuchen könnte. Das Pferd aber scheint mehr und mehr der Verendung nahe zu sein. Da kommt ein S.B.B.-Beamter daher; interessiert steht er still, dann klopft er dem verzweifelt klagenden Bauern auf die Schulter und sagt: «Das werden wir gleich haben.» Er geht auf das Pferd zu und flüstert ihm etwas ins Ohr. Kaum daß er Zeit findet, wieder zurückzutreten, schießt der Gaul hoch und will

gleich losraben. «Wie haben Sie das fertig gebracht», fragt der Bauer. «Ganz einfach», bemerkt der S.B.B.-ler, «ich habe Eurem Klepper verraten, daß der bestellte Hafer auf der Station eingetroffen sei.»

Güggel Stumpen

bekannt im ganzen Land

BAHNHOF BUFFET
Inf. Primus Bon Zürich